

**Germany-Berlin: Communications equipment**

**OJ S 188/2023 29/09/2023**

**Contract notice – utilities**

**Supplies**

**Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

---

**Section I: Contracting entity**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

Postal address: Willy-Brandt-Straße 1b

Town: Berlin

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Postal code: 12529

Country: Germany

Contact person: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer>

E-mail: [einkauf@berlin-airport.de](mailto:einkauf@berlin-airport.de)

Fax: +49 306091-70641

**Internet address(es):**

Main address: [www.berlin-airport.de](http://www.berlin-airport.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-18ab194237b-570f4cbb65dda434](https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18ab194237b-570f4cbb65dda434)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabekooperation.berlin/NetServer/index.jsp>

**I.6. Main activity**

Airport-related activities

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Leitstellenkommunikationssystem inkl. Instandhaltung und Pflege

Reference number: EA-2023-0202

**II.1.2. Main CPV code**

32570000 Communications equipment

**II.1.3. Type of contract**

Supplies

**II.1.4. Short description**

Leitstellenkommunikationssystem inkl. Instandhaltung und Pflege

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

32570000 Communications equipment, 72267000 Software maintenance and repair services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Main site or place of performance: Flughafen Berlin Brandenburg

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Beschaffung einer Systemlösung für Leitstellenkommunikation inklusive Instandhaltungs- und Pflegevertrag zur hard- und softwareseitigen Ablösung des Bestandsystems VAS-B der Firma Siemens AG.

Die Laufzeit des Instandhaltungs- Pflegevertrages beträgt 60 Monate nach Abnahme des Neusystems.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Technischer Wert gemäß Anforderungsmatrix / Weighting: 30,00

Price - Weighting: 70,00

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

Der Auftraggeber behält sich zudem vor, bei einer Unterschreitung der aufgeführten Mindestzahl von wertungsfähigen Teilnahmeanträgen/Angeboten das Vergabeverfahren einzustellen.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

Option 1:

Anpassungen an Hard- und Software während der Laufzeit des Instandhaltungs- und Pflegevertrages auf Basis von Abrufleistungen.

Option 2:

Die Funktionen, die an einem Leitstellenarbeitsplatz verfügbar sind, müssen auch in Form einer mobilen Ausführung zur Verfügung stehen können (z.B. Laptop oder Tablet). Der mobile Arbeitsplatz ist dann über GSM oder WLAN (inkl. eines VPN-Tunnels) erreichbar. Der Anwendungsbereich solch einer Lösung ist u.a. der Einsatz in Fahrzeugen (z.B. Einsatzleitwagen).

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **II.2.14. Additional information**

Die zu beschaffenden Leistungen betreffen Anlagen, die sich nach der Fertigstellung/während der Bauzeit innerhalb des Sicherheitsbereichs nach LuftSiG befinden. Zur Abwehr von Gefahren für die Sicherheit des Flughafenbetriebs werden daher die Vergabeunterlagen (VU: insbesondere die in der Leistungsbeschreibung in Bezug genommenen Anlagen) nur den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern zur Verfügung gestellt.

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bewerbern (der Begriff Bewerber wird als Synonym auch für Bewerbergemeinschaften (BewGe) verwendet) bzw. von jedem Mitglied der BewGe sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern (NU)/Unterauftragnehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. Ausländischen Bewerbern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden hat der Bewerber auf Verlangen weitere Nachweise vorzulegen.

1)

Bezeichnung des Bewerberunternehmens mit Firma und Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners mit E-Mail, Telefonnummer.

2)

Eigenerklärungen gem. §§ 123, 124 GWB sowie - soweit anwendbar - § 21 SchwarzArbG, § 21 AEntG und § 98 c AufenthG. Eigenerklärungen gemäß § 19 Abs. 1 und Abs. 3 i.V.m., § 21 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) sowie Erklärung zum vertraulichen Umgang mit sämtlichen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sowie sämtlichen zugänglich werdenden Betriebsdaten, Unterlagen und sonstigen Informationen ('Vertrauliche Informationen'). Der AG stellt hierzu ein Formblatt Eigenerklärung - Vertraulichkeit und Datenschutz zur Verfügung.

3)

Sofern eine Bewerbung als BewGe erfolgt, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern der BewGe ausgefüllte Erklärung einzureichen, aus der sich auch die gesamtschuldnerische Haftung (vgl. Ziff. III.1.8) dieser Bekanntmachung) im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der BewGe, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Fall der erfolgreichen Bewerberauswahl zur Bietergemeinschaft und im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt. BewGe dürfen nur einen Teilnahmeantrag einreichen.

BewGe haben eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben: Sämtliche Mitglieder der BewGe bzw. der Vertreter der BewGe haben/hat zu erklären, dass die Bildung keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von den Mitgliedern der BewGe bzw. dem Vertreter dieser zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht allein um die Auftragsvergabe zu bewerben.

Der AG stellt hierzu ein Formblatt Bewerbergemeinschaftserklärung zur Verfügung. Es kann auf Anlagen verwiesen werden.

4)

Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter / Nachunternehmer / konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen (Eignungsleihe)

Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die in Ziff. III.1) dieser Bekanntmachung genannten Angaben / Erklärungen / Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, indem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft. Mit dem Teilnahmeantrag ist der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht.

Der AG stellt hierzu ein Formblatt Erklärung zum Einsatz Nachunternehmers

Verpflichtungserklärung des Dritten/Nachunternehmers/konzernverbundenen Dritten zur Verfügung.

5)

Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.

Der AG stellt hierzu ein Formblatt Eigenerklärung zum Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 zur Verfügung.

6)

Mit der Eigenerklärung wird die Vertraulichkeitserklärung und DSGVO akzeptiert.

Der AG behält sich vor, weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

Werden die o.g. Erklärungen nicht eingereicht, kann ein Ausschluss des Teilnahmeantrages /des Angebotes wegen fehlender Eignung erfolgen.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Die nachstehenden Angaben / Erklärungen / Nachweise sind von den Bewerbern (bzw. jedem Mitglied der BewGe sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen NU vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen / Angebote ist nicht ausreichend.

Erklärung über den Gesamtjahresumsatz (netto) des Unternehmens bezogen auf den Auftragsgegenstand (Aufträge im Bereich Errichtung und Pflege sowie Instandhaltung von Leitstellenkommunikationssystemen) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020 - 2021 - 2022). Die Umsatzangaben sind für jedes Jahr separat anzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Als Mindestanforderung für die Zulassung zum Vergabeverfahren gilt ein Gesamtjahresumsatz (netto) des Bewerbers/der BewGe bezogen auf den Auftragsgegenstand (Aufträge im Bereich Errichtung und Pflege sowie Instandhaltung von Leitstellenkommunikationssystemen) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020 - 2021 - 2022) in Höhe von 1.500.000,00 €.

Der AG stellt hierzu das Formblatt Projektbezogene Eignung zur Verfügung.

Die Vergabestelle behält sich vor, die Vorlage weiterer Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen.

Die Nichterfüllung der Mindestanforderung führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.

Die Nichterfüllung der Mindestanforderung führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.

### III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die nachstehenden Angaben /Erklärungen /Nachweise sind von den Bewerbern (bzw. jedem Mitglied der BewGe sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen NU vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen /Angebote ist nicht ausreichend.

- 1) Nachweis von Maßnahmen im Bereich IT-Sicherheitsmanagement.
- 2) Nachweis von Referenzen über die erfolgreiche Durchführung von Aufträgen im Bereich Errichtung und Pflege sowie Instandhaltung von Leitstellenkommunikationssystemen mit folgenden Angaben: - Name und Adresse des Auftraggebers - Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber - Titel und Kurzbeschreibung der erbrachten Leistungen.
- 3) Nachweis der Verfügbarkeit qualifizierter technischer Fachkräfte, die in Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen.
- 4) Nachweis der mündlichen und schriftlichen Deutschkenntnisse des einzusetzenden Personals.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- 1) Nachweis von Maßnahmen im Bereich IT-Sicherheitsmanagement
  - a) Nachweis über eine gültige Zertifizierung nach DIN ISO 27001 (in der jeweils aktuell gültigen Fassung). Die Zertifizierung ist den Teilnahmewettbewerbsunterlagen als Kopie beizufügen. Gleichwertige Bescheinigungen werden anerkannt. Die Gleichwertigkeit der Bescheinigung ist von dem Bewerber nachzuweisen, der sich auf sie beruft. Die Zertifizierung ist über die Vertragslaufzeit aufrecht zu erhalten.
  - b) Nachweis über eine gültige Zertifizierung nach DIN ISO 27002 (in der jeweils aktuell gültigen Fassung). Die Zertifizierung ist den Teilnahmewettbewerbsunterlagen als Kopie beizufügen. Gleichwertige Bescheinigungen werden anerkannt. Die Gleichwertigkeit der Bescheinigung ist von dem Bewerber nachzuweisen, der sich auf sie beruft. Die Zertifizierung ist über die Vertragslaufzeit aufrecht zu erhalten.
- 2) Nachweis von Referenzen über die erfolgreiche Durchführung von Aufträgen im Bereich Errichtung und Pflege sowie Instandhaltung von Leitstellenkommunikationssystemen:

Nachweis von mindestens drei Referenzen über die erfolgreiche Durchführung von Aufträgen im Bereich Errichtung und Pflege sowie Instandhaltung von Leitstellenkommunikationssystemen mit folgenden Parametern:

  - a) Bei mindestens drei Referenzen liegt der Vertragsstart innerhalb der letzten fünf Jahre ab Veröffentlichung der Bekanntmachung dieser Ausschreibung
  - b) Bei mindestens drei Referenzen beträgt das Gesamtvertragsvolumen: > 750.000,00 € netto
  - c) Bei mindestens einer Referenz ist der Leistungsgegenstand die erfolgreiche Umsetzung einer Anbindung eines TETRA Funksystems an ein Leitstellenkommunikationssystem (min. über "Digitalradio-Gateway-Interface" (DF-Stecker))
  - d) Bei mindestens einer Referenz ist der Leistungsgegenstand die erfolgreiche Umsetzung einer Anbindung eines Airbus Tetra Funksystems im Release 8 an ein Leitstellenkommunikationssystem (min. über "Digitalradio-Gateway-Interface" (DF-Stecker))
  - e) Bei mindestens einer Referenz ist der Leistungsgegenstand die Einbindung der OpenScape 4000 (Version V5) der Atos Unify und den dazugehörigen Schnittstellen (Alcatel Telefonanlage; Notruf- und Türsprechstellen der Firma Scanvest;
  - f) Bei mindestens zwei Referenzen beinhaltet der Leistungsumfang auch die Instandhaltung der Hardware und die Pflege der Software mit Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft im 3rd Level Support
  - g) Bei mindestens einer Referenz beinhaltet der Leistungsumfang auch die Durchführung von Betreiber- und Multiplikatoren-Schulungen durch einen herstellerlizensierten Trainer.

Die Referenzanforderungen c und d dürfen nicht kumuliert in einer Referenz nachgewiesen werden.

3) Nachweis der Verfügbarkeit qualifizierter technischer Fachkräfte, die in Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen: Eigenerklärung zu Qualifikation und Verfügbarkeit zu Vertragsstart und während der gesamten Vertragslaufzeit von mindestens zwei Systemtechnikern oder Systemingenieuren für das zu errichtende Leitstellenkommunikationssystem

Die Nachweisführung erfolgt über eine Eigenerklärung des Bewerbers

4) Nachweis der mündlichen und schriftlichen Deutschkenntnisse des einzusetzenden Personals: Eigenerklärung zu mündlichen und schriftlichen Deutschkenntnissen des einzusetzenden Personals, die mindestens dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens entsprechen. Die Nachweisführung erfolgt über eine Eigenerklärung des Bewerbers.

Der AG stellt hierzu das Formblatt Projektbezogene Eignung zur Verfügung.

Die Vergabestelle behält sich vor, die Vorlage weiterer Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen. Die Nichterfüllung der Mindestanforderung führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.

Die Nichterfüllung der Mindestanforderung führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.

#### **III.1.4. Objective rules and criteria for participation**

List and brief description of rules and criteria:

Der AG wird die fristgerecht eingehenden Teilnahmeanträge anhand der geforderten Nachweise und Erklärungen prüfen. Teilnahmeanträge, die verspätet sind oder nicht wie gefordert elektronisch verschlossen oder signiert sind, werden ausgeschlossen.

Alle Bewerber, die die Mindeststandards erfüllen und gegen die keine anderen Ausschlussgründe vorliegen, werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Der AG behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzufordern.

Das Recht zur vorzeitigen Einstellung analog § 57 SektVO bleibt unberührt. Der AG behält sich vor, einen Zuschlag auf ein wertbares Erstangebot zu erteilen, ohne in Verhandlungen zu treten.

#### **III.1.6. Deposits and guarantees required**

gemäß Vergabeunterlagen

#### **III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

gemäß Vergabeunterlagen

#### **III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

- Eine künftige Bietergemeinschaft bestehend aus mehreren Bewerbern muss im Auftragsfall eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertretern sein. Künftige Bietergemeinschaften müssen den "Teilnahmeantrag" als Bewerbungsgemeinschaft einreichen. Im Teilnahmeantrag müssen die Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft das Mitglied benennen, das sie gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

a) Das durch den AN einzusetzende Personal muss vor Leistungsbeginn die Sicherheits- und Zuverlässigkeitsüberprüfungen (gemäß § 7 LuftSiG) erfolgreich bestanden haben.

- b) Der AN muss im Bundesland Brandenburg oder Berlin eine eigene Betriebsstätte oder einen zertifizierten Systempartner vorweisen.
- c) Der AN muss über eine Hersteller-Lizensierung für die Durchführung der geforderten Betreiber- und Multiplikatoren-Schulungen verfügen.

### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated procedure with prior call for competition

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue**

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 27/10/2023 Local time: 10:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 09/11/2023

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 29/02/2024

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

### **VI.3. Additional information**

1)

Durch diese Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb (TNW) begonnen, in dem sich die interessierten Unternehmen mit den in dieser Bekanntmachung angegebenen Angaben, Erklärungen u. Nachweisen um die Aufforderung zur Angebotsabgabe bewerben - \*KEIN ANGEBOT\*. Erst eine erfolgreiche Bewerbung mit positiver Eignungsprüfung u. -bewertung durch den AG führt zur Versendung der Vergabeunterlagen

2)

Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich unter Nutzung der Funktionalität der Vergabeplattform (vgl. Ziff.I.3) unter Angabe der Bezeichnung der Maßnahme (vgl. Ziff. II.1.1)) u. des Aktenzeichens EA-2023-0202 zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 20.10.2023 10:00 Uhr, an die unter Ziffer I.1) bezeichnete Stelle unter Nutzung der Funktionalität der Vergabeplattform (vgl. Ziff. I.3) eingegangen sind. Mündliche o. verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bewerbern zum TNW sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Internetseite veröffentlichen: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/index.jsp>. Der AG empfiehlt daher allen Bewerbern, täglich den vorbenannten Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bewerberanfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. Die Bewerber sollen die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen u. durch die geforderten Angaben, Erklärungen u. Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend.

3)

Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bewerber/BewGe der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu.

4)

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird u. der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Internet address: <http://www.mwe.brandenburg.de>

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem AG gerügt werden.

2. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus diesem Bekanntmachungstext erkennbar sind, innerhalb der in der Bekanntmachung benannten Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gegenüber dem AG gerügt werden.



3. Gemäß § 160 Abs. 3 NR. 3 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gegenüber dem AG gerügt werden.
4. Hilft der AG der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Verabekammer des Landes Brandenburg unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen des § 160 Abs. 3 GWB vorliegen.
5. Der AG weist zugleich auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

**VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Bundeskartellamt  
Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16  
Town: Bonn  
Postal code: 53113  
Country: Germany  
E-mail: [info@bundeskartellamt.de](mailto:info@bundeskartellamt.de)  
Telephone: +49 22894990  
Fax: +49 2289499400  
Internet address: [www.bundeskartellamt.de](http://www.bundeskartellamt.de)

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

26/09/2023